

Egon Hartmann

Hochschulmanagement

Informationssysteme für die
Hochschulorganisation

Inventar-Nr. 19747

Hochschulrechenzentrum
Technische Hochschule
Petersenstr. 7
61 Darmstadt



Technische Universität Darmstadt
FACHBEREICH INFORMATIK

B I B L I O T H E K

Inventar-Nr.: 1705-00461

Sachgebiete: _____

Standort: _____

Walter de Gruyter · Berlin · New York 1984

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Abbildungsverzeichnis	XII
Tabellenverzeichnis	XIV
Abkürzungsverzeichnis	XV
1. EINLEITUNG	1
1.1 Problemstellung und Zielsetzung	1
1.2 Aufbau der Arbeit	4
2. DIE HOCHSCHULE ALS SPEZIELLER ORGANISATIONSTYP	5
2.1 Die Funktion der Hochschule und ihre Aufgaben	6
2.1.1 Forschung und Lehre	7
2.1.2 Sonstige Aufgaben	11
2.2 Die Hochschule und ihre Umwelt	12
2.2.1 Die Hochschule als offenes System	12
2.2.2 Die Hochschule als Teil des Bildungssystems	17
2.2.3 Die Hochschule als staatliche Institution	24
2.3 Die Grundstruktur der Hochschule	32
2.3.1 Die Hochschule als professionelle Bürokratie	33
2.3.2 Die dezentrale Struktur der Hochschule	39
2.3.3 Die laterale Struktur der Hochschule	42
3. DAS MANAGEMENTSYSTEM DER HOCHSCHULE	46
3.1 Der Managementbegriff und seine Anwendung auf die Hochschule	46
3.2 Die Entscheidungsstruktur der Hochschule	52
3.2.1 Entscheidungsebenen des universitären Managementsystems	52

	Seite
3.2.2 Die formale Kompetenzverteilung	53
3.2.2.1 Verhältnis zwischen Staat und Hochschule	55
3.2.2.2 Verhältnis zwischen Hoch- schulleitung und zentralen akademischen Gremien	57
3.2.2.3 Verhältnis zwischen zentra- ler und dezentraler Ebene innerhalb der Hochschule	60
3.2.2.4 Verhältnis zwischen den zentralen Gremien	63
3.2.3 Die Macht- und Einflußstruktur in der Hochschule	64
3.3 Die Entscheidungsfindung in der Hoch- schule	70
3.3.1 Das politische Modell	70
3.3.2 Das "Mülleimer-Modell"	72
3.4 Personelle Bedingungen im Management- system der Hochschule	78
3.5 Die Hochschulleitung als Management- instanz	83
3.5.1 Die Managementrollen der Hoch- schulleitung	84
3.5.2 Organisationsformen der Hoch- schulleitung	91
4. GESTALTUNGSPROBLEMATIK EINES MANAGEMENT- INFORMATION-SYSTEMS (MIS) IM HOCHSCHUL- BEREICH	94
4.1 Ein MIS als spezielles organisatorisches Teil-Informationssystem	94
4.1.1 Systemgrenzen eines MIS	95
4.1.2 Strukturmerkmale eines MIS	98
4.2 MIS als ein Instrument der Informa- tionsgestaltung	101
4.2.1 Das mechanistische Modell von Galbraith	101
4.2.2 Die Potentiale eines MIS	105

Seite

4.3	Situativer Bezugsrahmen für die MIS-Gestaltung	112
4.3.1	Situative Bezugsrahmen zur MIS-Gestaltung in der Literatur	114
4.3.1.1	Situative Bezugsrahmen mit analytischem Charakter	114
4.3.1.2	Situative Bezugsrahmen mit direktem Gestaltungsbezug	121
4.3.2	Entwicklung eines eigenen hochschul-spezifischen Bezugsrahmens	126
4.4	Anforderungen an die Gestaltung des Entwicklungsprozesses eines MIS	131
4.5	Anforderungen an die Gestaltung des Nutzungsprozesses eines MIS	143
4.6	Globale Bewertung des hochschulspezifischen MIS-Kontextes	154
5.	DIE AUSGANGSSITUATION DER MIS-GESTALTUNG AN HOCHSCHULEN	160
5.1	Beschreibung der empirischen Untersuchung	161
5.2	Die Situation der EDV-Entwicklung an Hochschulen	165
5.2.1	Die EDV-Entwicklung als dynamischer Prozeß	165
5.2.2	Empirische Analyse der EDV-Instanzen in der Hochschule	171
5.2.2.1	Organisatorische Merkmale	172
5.2.2.1.1	Der organisatorische Status und die Eingliederung der EDV-Instanzen	173
5.2.2.1.2	Der hierarchische Rang des EDV-Leiters in der Hochschulverwaltung	177
5.2.2.1.3	Interne Struktur und Personalausstattung der EDV-Instanzen	178

5.2.2.1.4	Die Beteiligung von Nutzern und der Hochschulleitung an der EDV-Entwicklung	181
5.2.2.2	Informationstechnologische Grundsatzentscheidungen	184
5.2.2.3	EDV-Anwendungen in der Hochschulverwaltung	188
5.2.2.3.1	Automatisierungsverlauf und Automatisierungsgrad	188
5.2.2.3.2	Informatorische Nutzung der EDV-Systeme	196
5.3	Die Situation der Technostruktur in der Hochschule	199
5.3.1	Bestimmung der Technostruktur der Hochschule	199
5.3.2	Empirische Analyse der Planungsstäbe in den Hochschulen	207
5.3.2.1	Die formale Organisation der Planungsstäbe	210
5.3.2.2	Die interne Struktur der Planungsstäbe	214
5.3.2.3	Das Verhältnis der Planer zu den EDV-Instanzen	219
5.3.2.4	Aufgabenmerkmale der Planer	227
5.3.2.5	Planer als Kommunikationspartner im Managementsystem	232
5.3.2.6	Der Planungsstab als Informationszentrum	236
5.4	Zusammenfassung der Ergebnisse	242
6.	EINFÜHRUNGS- UND ANWENDUNGSKONZEPTION FÜR DIE UNIVERSITÄRE MIS-GESTALTUNG	248
6.1	Einführungskonzeption für ein universitäres MIS	248

	Seite
6.2 Allgemeine Grundlagen einer Anwendungs- konzeption für ein universitäres MIS	256
6.3 Zentralisierung/Dezentralisierung als Strukturparameter eines universitäres MIS	260
6.4 Anwendungsbereiche für ein universitäres MIS	271
6.4.1 Kurzfristige Betriebssteuerung der Hochschule	273
6.4.2 Mittel- und langfristige Entwick- lungsplanung der Hochschule	280
6.4.3 Innen- und Außendarstellung der Hochschule	288
6.5 Instrumente eines MIS	291
6.5.1 Basisdatensysteme	292
6.5.2 Studieninformationssysteme	296
6.5.3 Kostenrechnungssysteme (KOR-Systeme)	298
6.5.4 Formale Modelle	305
6.5.5 Kennzahlensysteme	316
7. ORGANISATIONSKONZEPTION	325
7.1 Strukturformen für den Entwicklungs- prozeß eines MIS	327
7.2 Strukturformen für den Nutzungsprozeß eines MIS in der Hochschule	337
8. ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK	347
Literaturverzeichnis	350
Sachregister	368